**Vorschau #10**

05 | 08 | 2021

**Gut aufgestellt beim Testen**

*Die deutsche Regierung hat per 1. August die Einreisebestimmungen verschärft. Seither muss jeder Reiserückkehrer ab dem 12. Lebensjahr, der nicht vollständig geimpft oder genesen ist, einen negativen Corona-Test vorweisen können. Was das für deutsche Gäste in Vorarlberg bedeutet, darüber haben wir mit Christian Gantner, Landesrat für Tourismus, gesprochen.*

**Herr Gantner, hat Sie die Verschärfung der Einreisebestimmungen nach Deutschland überrascht?**

Keineswegs. Durch die Verbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus war absehbar, dass Staaten in der einen oder anderen Weise darauf reagieren. Die Zeitspanne zwischen Ankündigung und Umsetzung war etwas knapp, jedoch sind wir gut darauf vorbereitet.

**Verursacht die neue Regelung für deutsche Gäste in Vorarlberg Probleme?**

Die aktuellen Regelungen besagen, wer nicht vollständig geimpft oder genesen ist, benötigt einen negativen Antigen- oder PCR-Test, um nach Deutschland einreisen zu können. In den vergangenen Monaten hat sich Vorarlberg mit der eigens konzipierten Teststrategie und auch besonders als österreichische Modellregion ein enormes Know-how rund um das Testen angeeignet. Aufgrund dieser Erfahrungen können wir gewährleisten, dass jeder Gast in Vorarlberg ein kostenloses Antigen-Testangebot in Anspruch nehmen kann.

**Wo können diese Tests durchgeführt werden?**

Gratis Antigen-Testungen können an 7 Landes-Teststationen in allen Regionen des Landes von Montag bis Samstag, in Dornbirn auch am Sonntag, sowie in derzeit 15 Gemeinde-Teststationen gebucht werden. Apotheken bieten für Besitzer einer österreichischen E-Card kostenlose Antigen-Testungen an. Eine Anmeldung ist erforderlich, die kann online oder per Telefon-Hotline erfolgen. Zudem bieten einige Beherbergungsbetriebe Selbsttests auf SARS-CoV-2 unter Aufsicht an, welche ebenfalls eine Gültigkeitsdauer von 48 Stunden bieten.

**Rechnen Sie mit Engpässen?**

Nein. Nach dem erfreulichen Anstieg der Durchimpfungsrate haben wir die Testkapazitäten dem Bedarf angepasst. Mit einer Überlastung durch die jetzt einsetzende Nachfrage unserer deutschen Gäste rechne ich jedoch nicht, da wir die Testkapazitäten jederzeit aufstocken können.

**Wie sieht es mit PCR-Tests aus?**

PCR-Tests gelten ab der Testabnahme 72 Stunden und benötigen mindestens einen Tag zur Auswertung. Grundsätzlich ist es möglich PCR-Testungen in Vorarlberg zu machen, diese sind derzeit jedoch kostenpflichtig für Personen ohne österreichische Sozialversicherungsnummer.

Für die Rückreise nach Deutschland sind PCR-Tests nicht zwingend vorgeschrieben, daher sind die kostenlosen Antigen-Schnelltests mit sofortigem Ergebnis völlig ausreichend zur Einreise nach Deutschland.

**Gelten die „Wohnzimmertests“ auch?**

Über die Beherbergungsbetriebe stellen wir unseren Gästen Selbsttests für die Eigenanwendung zur Verfügung. Die auf dem Landesportal registrierten „Wohnzimmertests“ gelten lediglich für Eintritte innerhalb Österreichs und sind für die Rückreise nach Deutschland nicht ausreichend.

**Gibt es Ausnahmen von der 3-G-Regel bei der Einreise nach Deutschland?**

Der kleine Grenzverkehr bis zu 24 Stunden, also etwa zum Einkaufen oder für einen Tagesausflug, ist nicht betroffen. Ebenso ausgenommen sind Grenzgänger sowie Pendlerinnen und Pendler.

**Bedeutet die Testpflicht für die deutschen Gäste lange Wartezeiten an den Grenzen?**

Die Corona-Tests an den Grenzen werden stichprobenartig kontrolliert, daher sind keine Verzögerungen abseits des üblichen Reiseverkehrs zu erwarten.

**Danke für das Gespräch!**

Weitere Infos: <https://vorarlberg.at/vorarlbergtestet>